



Stand: Juli 2021



Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter www.auva.at/sicherlernen.

Schulwegplan VS Pucking

Medieninhaber und Hersteller:
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KfV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KfV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.



www.auva.at

www.auva.at

Liebe Eltern!

Der Schulweg stellt in Bezug auf die Sicherheit ein besonderes Problemfeld dar. Gerade für Erstklasslerinnen und Erstklassler bedeutet dieser nicht nur einen Schritt in eine neue Welt, sondern auch die erstmalige Auseinandersetzung mit den Herausforderungen des Straßenverkehrs.

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) bemüht sich daher Maßnahmen zu setzen, um Schulwege für Kinder sicherer zu machen. Eine Initiative ist dieser Schulwegplan, der mit Unterstützung der Gemeinde Pucking entstand. Er soll Ihnen Hinweise geben, welche Wege zur Schule geeignet sind, wo es weitgehend empfehlenswerte Querungsstellen gibt und wo Kinder besonders vorsichtig sein müssen.

Basis dieses Plans sind die von den Eltern der Volksschule Pucking genannten Problemfelder im Schulumfeld, welche zusätzlich der Gemeinde zur Prüfung von baulichen Verkehrssicherheitsmaßnahmen dienen sollen.

AUVA-Schulwegtipps

Bauliche und verkehrsregelnde Maßnahmen machen Schulwege sicherer. Aber auch Sie als Eltern sind gefordert: Durch konsequentes Verkehrstraining können Sie viel für die Sicherheit Ihres Kindes am Schulweg beitragen.

Schulweg üben!

Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg ab und erklären Sie ihm, warum es wo gefährlich ist und worauf es als Fußgängerin bzw. Fußgänger achten muss. Üben Sie problematische Stellen (siehe Schulwegplan) besonders gut! Beim nächsten Mal lassen Sie sich bereits von Ihrem Kind führen, das dabei über sein Verhalten spricht. So können Sie feststellen, ob es alles richtig verstanden hat und eventuell korrigierend eingreifen.



Regelmäßiges, gemeinsames Training ist wichtig!

Der erste Alleingang

Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deshalb gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Üben Sie mit Ihrem Kind und begleiten Sie es so lange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt!

Sehen und gesehen werden

Wichtig ist der Blickkontakt zwischen Kind und Kfz-Lenkerinnen bzw. Kfz-Lenkern: Diese können nur stehen bleiben, wenn sie das Kind auch tatsächlich gesehen haben. Ein Kind hingegen kann nur sicher queren, wenn es rechtzeitig erkennen kann, dass die Straße frei ist oder die Fahrzeuglenkerin bzw. der Fahrzeuglenker angehalten hat. Deshalb sollten Überquerungen bei unübersichtlichen Stellen, wie z. B. zwischen parkenden Fahrzeugen und Sträuchern, vor Kurven und Kuppen vermieden werden.

Die Kür: Überqueren einer Fahrbahn

Möglichst einen sicheren Übergang suchen, selbst wenn ein Umweg eingeplant werden muss! Optimal sind Ampelanlagen, Sicherung durch Schulwegdienste, Mittelinseln, Fahrbahnerhöhungen, Gehsteigvorziehun-

gen, Zebrastreifen. Falls keine Querungshilfen vorhanden sind, gilt: Eine Querungsstelle wählen, die gute Sicht auf die Fahrbahn bietet! Immer am Gehsteigrand stehen bleiben! Erst gehen, wenn die Straße frei ist oder alle Fahrzeuge – aus beiden Richtungen – angehalten haben!

Helle Kleidung sorgt für Sicherheit

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind im Straßenverkehr rechtzeitig gesehen wird! Gerade im Herbst und Winter, wenn es in der Früh noch dunkel ist oder bei nebligem Wetter ist helle Kleidung von Vorteil. Noch besser wirken Reflektoren an Kleidung und Schultaschen – mit diesen können Kinder von Fahrzeuglenkerinnen und Fahrzeuglenkern schon aus einer Entfernung von 130 Metern wahrgenommen werden.



Sicherheit durch Sichtbarkeit!

Vorwort

Liebe Schülerinnen und Schüler!

Eure Gesundheit und eure Sicherheit liegen euren Eltern, der Schulleitung, euren Lehrkräften und der Gemeinde Pucking besonders am Herzen. Ein möglichst gefahrloser Schulweg hat für euren Schutz wesentliche Bedeutung. Vor allem im Straßenverkehr kann sich schnell ein Unfall ereignen. Dieser Plan soll euch eine Hilfestellung dafür geben, welche Schulwege aus Sicherheitsüberlegungen je für euch geeignet sind und welche eher ungünstig sind. Der Plan wurde vom Kuratorium für Verkehrssicherheit unter Einbeziehung der Schule, der Elternvertreter und der Gemeinde Pucking erstellt. Nutzt und beachtet ihn bitte. Es bedarf aber dennoch auf dem Weg zur und von der Schule immer eurer besonderer Aufmerksamkeit, vor allem im Straßenverkehr. Alles Gute!
Gemeinde Pucking

Schule

Liebe Eltern! Viele Kinder werden mit dem Auto zur Schule gebracht und wieder abgeholt. Dadurch entsteht viel Verkehr im Bereich unserer Volksschule. Vor allem die Puckinger Straße sollten Sie mit dem Auto meiden! Die Kinder, die zu Fuß gehen, müssen dort entlanggehen und sie teilweise überqueren. Dabei können sie zwischen haltenden Autos leicht übersehen werden und sind gefährdet zu verunfallen. Wir bitten Sie daher, Ihre Kinder nicht direkt bis vor das Schulgebäude zu fahren. Nutzen Sie z.B. die Elternhaltestellen in der Paradestraße und der Pfarrgasse. Dort können Sie Ihre Kinder sicher aus- und einsteigen lassen. Achten Sie ansonsten auf Ihre Fahrgeschwindigkeit und lassen Sie Kinder stets die Straße überqueren, auch abseits von Schutzwegen! Ihr richtiges und vorbildhaftes Verhalten hilft sehr, die Verkehrssicherheit rund um unsere Schule zu verbessern.

1



Untere Landstraße - Haltestelle Pucking-Ost:

Wenn du von Pucking-Ost mit dem Bus zur Schule und zurück fährst, muss du an dieser Haltestelle ein- und aussteigen. Sei besonders aufmerksam, da es zum Überqueren der Unteren Landstraße keinen Schutzweg gibt! Blicke mehrmals nach beiden Seiten und gehe erst los, wenn kein Auto kommt oder alle Autos angehalten haben!

Wir sind für Sie da!



Bei der AUVA sind rund 1,4 Millionen Schüler/-innen, Studierende und Kindergartenkinder gesetzlich gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten versichert.

Prävention ist die vorrangige Kernaufgabe der AUVA. Die Unfallverhütung für Schüler/-innen verfolgt das Ziel, deren Sicherheitskompetenz zu stärken und sie mit altersgerechten Angeboten für sicheres Handeln zu sensibilisieren.

Die Präventionsangebote der AUVA sind grundsätzlich kostenlos und richten sich an die Pädagoginnen und Pädagogen verschiedenster Bildungseinrichtungen und – wie dieser Schulwegplan – an die Eltern der versicherten Schüler/-innen. Mehr Information: www.auva.at/kindergarten
www.auva.at/schulmedien

www.auva.at

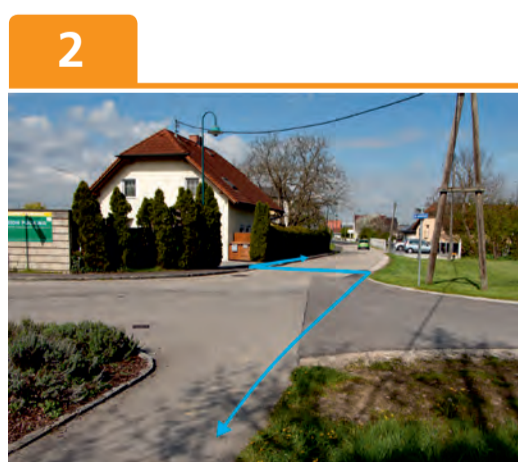


Kartengrundlage: basemap.at

S Schule
 ————— empfohlener Schulweg

Gefährliche Stellen:
Vorsicht
erhöhte Vorsicht
Gefahr! Querung vermeiden!

Stelle außerhalb der Karte
Haltestelle
Elternhaltestelle



2 Kreuzung Puckinger Straße / Panoramastraße:
 An dieser Kreuzung musst du die Puckinger Straße und die Panoramastraße überqueren. Hier kann es sein, dass Autos aus vier Richtungen gleichzeitig kommen. Sei also besonders vorsichtig! Stelle dich am Gehsteigrand gut sichtbar auf und blicke mehrmals nach allen Richtungen! Gehe erst über die Straße, wenn du sicher bist, dass kein Auto kommt!



3 Untere Landstraße, Ortseinfahrt Pucking, Schutzweg:
 Wenn du aus der Pascalstraße oder Porschestraße zur Schule gehst, kommst du zu diesem Schutzweg. Der Verkehr ist dort manchmal etwas schneller unterwegs. Stelle dich gut sichtbar am Gehsteigrand auf und blicke mehrmals nach beiden Seiten! Gehe erst los, wenn du sicher bist, dass kein Auto kommt oder alle Autos angehalten haben!



4 Puckinger Straße, Gasthaus Mayr:
 Wenn du beim Parkplatz des Gasthauses Mayr hinter parkenden Autos vorbeigehst, achte darauf, ob die Lichter der Autos leuchten! Wenn das der Fall ist, kann es nämlich sein, dass das Auto ausfahren möchte. Dabei kannst du leicht übersehen werden. Bleibe im Zweifelsfall lieber stehen und lasse das Auto ausparken!



5 Puckinger Straße, Unimarkt:
 Wenn du beim Unimarkt vorbei in Richtung Schule gehst, gibt es keinen Gehsteig. Außerdem musst du in einer engen Kurve gehen, in der die Sicht auf den Verkehr nicht sehr gut ist. Gehe hier stets am äußersten Fahrbahnrand und achte auf den Verkehr. Geht immer hintereinander, wenn du dort mit deinen Freundinnen und Freunden gehst!